

Presseinformation

OEKO-TEX® Standard 100 – Neue Prüfkriterien und Grenzwerte 2016

Webinare in deutscher und englischer Sprache bieten zusätzliche Detailinformationen zur weiteren Verbesserung des nachhaltigen Verbraucherschutzes textiler Produkte

14.01.2016 | 2218-DE

Zürich (mh/hm) Zu Beginn des Jahres hat die Internationale OEKO-TEX® Gemeinschaft wie üblich die aktualisierten Prüfkriterien und Grenzwerte für die Produktzertifizierung nach OEKO-TEX® Standard 100 veröffentlicht. Die enthaltenen Neuregelungen treten nach einer dreimonatigen Übergangsfrist am 1. April 2016 für alle Zertifizierungsvorgänge verbindlich in Kraft.

Zu folgenden Testparametern erfolgten Ergänzungen oder Veränderungen im OEKO-TEX® Kriterienkatalog:

- Perfluorierte Verbindungen, zinnorganische Verbindungen, Weichmacher/
 Phthalate, Pestizide, chlorierte Phenole, chlorierte Benzole und Toluole, als
 krebserregend eingestufte und damit verbotene Farbmittel, polyzyklische aromatische
 Kohlenwasserstoffe, Alkylphenole und Alkylphenolethoxylate sowie Flammschutzmittel
- In der OEKO-TEX® Produktklasse IV wurde zusätzlich der neue Testparameter "UV-Stabilisatoren" aufgenommen.

Die vollständige Übersicht aller in der Ausgabe 2016 des OEKO-TEX® Standards 100 enthaltenen Neuerungen inklusive einer Zusammenstellung der chemischen Substanzen, CAS-Nummern, Grenzwerte und Hintergrundinformationen können auf der OEKO-TEX® Website unter der Adresse www.oeko-tex.com/pruefkriterien-2016 heruntergeladen werden.

Für Textilproduzenten, Markenanbieter, Einzelhändler und andere Interessierte, die sich über die aktuellen Änderungen im OEKO-TEX® Standard 100 Kriterienkatalog zusätzlich im Detail informieren möchten, bietet OEKO-TEX® am 3. Februar 2016 zwei Webinare in deutscher und englischer Sprache an. Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenlos. Eine Anmeldung ist bis spätestens 29. Januar 2016 möglich. Alle Teilnehmer können mittels Live-Chat ihre individuellen Fragen an den Moderator des Webinars richten, so dass diese während bzw. kurz nach der Veranstaltung beantwortet werden. Folgende Webinare stehen zur Auswahl:

Deutschsprachiges Webinar am 3.2.2016, 11:00 Uhr (MEZ)



Anmeldung / Login-Daten: Per Mail an Frau Birgit Klaus, E-Mail: bklaus@certification-oekotex.com

US-Webinar am 3.2.2016, 12:00 Uhr (EST USA)
 Anmeldung / Login-Daten: Per Mail an Frau Dina Dunn, E-Mail: dina@blinkready.com

Zentraler Anspruch des OEKO-TEX® Standards 100 seit seiner Einführung 1992 ist die Entwicklung von Prüfkriterien, Grenzwerten und Testmethoden auf wissenschaftlicher Basis. Fast 25 Jahre Erfahrung als weltweit führendes Zertifizierungssystem für unabhängige textile Schadstoffprüfungen tragen aus Verbrauchersicht zu einer hohen und effektiven Produktsicherheit bei. Prüfkriterien und Grenzwerte gehen dabei vielfach deutlich über nationale und international geltende Vorgaben hinaus. Umfangreiche Produktkontrollen nach Ausstellung des Zertifikats und regelmäßige Firmen-Audits sorgen darüber hinaus zusätzlich für eine weltweit nachhaltige Sensibilisierung der Industrie für einen verantwortungsvollen Umgang mit Chemikalien.

Auf Grundlage seines umfangreichen und strengen Maßnahmenkatalogs mit mehreren hundert reglementierten Einzelsubstanzen berücksichtigt der OEKO-TEX® Standard 100 somit nicht nur wichtige gesetzliche Reglementierungen, Anforderungen der Anhänge XVII und XIV sowie der SVHC-Kandidatenliste von REACh an textile Produkte sowie Forderungen des US-amerikanischen Consumer Product Safety Improvement Acts (CPSIA), sondern unterstützt auch maßgeblich und in hohem Maß die "Zero Discharge of Hazardous Chemicals (ZDHC)" Initiative sowie die "Detox Kampagne". Durch die kontinuierliche Arbeit der Expertengruppen der OEKO-TEX® Gemeinschaft und die mindestens jährlich stattfindenden Aktualisierungen des OEKO-TEX® Standards 100 wird laufend wissenschaftlichen Neuerungen und Erkenntnissen Rechnung getragen.

Nähere Informationen zu den neuen OEKO-TEX® Prüfkriterien erhalten Sie auch beim OEKO-TEX® Sekretariat (info@oeko-tex.com) sowie bei den OEKO-TEX® Instituten oder Kontaktbüros (www.oeko-tex.com/institute).

Über OEKO-TEX®

Die Internationale OEKO-TEX® Gemeinschaft mit Sitz in Zürich (Schweiz) wurde 1992 vom Österreichischen Textil-Forschungsinstitut und dem deutschen Forschungsinstitut Hohenstein gegründet. Aktuell gehören der Gemeinschaft 16 unabhängige Textilforschungs- und Prüfinstitute mit 52 Kontaktbüros und Vertretungen in 60 Ländern an. Bis heute wurden mehr als 150.000 OEKO-TEX® Standard 100 Zertifikate ausgestellt, davon alleine 14.000 im letzten Jahr. Über 10.000 Hersteller, Markenanbieter und Handelsunternehmen in 98 Ländern arbeiten mit OEKO-TEX®, um sicherzustellen, dass ihre Produkte nach **OEKO-TEX® Standard 100** auf mögliche Schadstoffe überprüft werden. Ebenfalls verfügbar sind darüber hinaus die **STeP by OEKO-TEX®** Zertifizierung für nachhaltige Produktionsbetriebe der textilen Kette, die **MySTeP by OEKO-TEX®** Datenbank für ein nachhaltiges Lieferketten-Management sowie das **Made in Green by OEKO-TEX®** Label für OEKO-TEX® Standard 100 zertifizierte Produkte, die unter nachhaltigen Bedingungen gemäß der OEKO-TEX® Richtlinien für die STeP-Zertifizierung hergestellt wurden. Der OEKO-TEX® Einkaufsführer unter der Adresse www.oeko-tex.com/produkte bietet ein interaktives Online-Verzeichnis mit OEKO-TEX®

OEKO-TEX®

zertifizierten Textilien und Lieferanten. Unter der Adresse www.facebook.com/oekotex können Sie sich mit uns auf Facebook vernetzen.



©OEKO-TEX®

Die neuen OEKO-TEX® Standard 100 Prüfkriterien und Grenzwerte treten nach einer dreimonatigen Übergangsfrist am 1. April 2016 für alle Zertifizierungsvorgänge verbindlich in Kraft.